

# Pal Warriors 2

## Das zweite Schuljahr

Von AkiraYukirina

### Kapitel 4: Schwerer Schulanfang?

"Uwah! Es tut mir leid wegen der Verspätung."

Sagte Mai als sie in der zweiten Unterrichtsstunde den Klassenraum der 6a stolpernd und mit einem großen Bücherstapel in den Händen betrat. Die rothaarige Hexenfrau legte die Bücher auf den Schreibtisch und verbeugte sich dann entschuldigend vor der Klasse.

"Ich konnte den Klassenraum nicht finden tut mir leid."

"Alles ist gut."

Meinten die Schüler und sahen dann zu Mai der das ganze anscheinend auch Peinlich war.

"Was haben wir jetzt?"

Fragte die zerstreute Mai die Schüler der Klasse 6a.

"Magiekunde und Alchemie."

Sagte ein Schüler aus der hintersten Reihe des Klassenraumes und Mai begann sich zu erinnern.

"Ach ja Magiekunde und Alchemie. Hattet ihr dieses Fächer schon mal?"

Alle bis auf Akira, Jan und Lucy nickten. Mai sah alles.

"Dann werden wir heute trotzdem Wiederholungen machen um zu sehen ob ihr auch alle gut aufgepasst habt."

Mai verteilte an jeden aus der Klasse eines der Bücher das sie mitgebracht hatte.

"Aber zuerst geb ich euch die Bücher für dieses Fach."

Nachdem alle Bücher verteilt waren teilte die Hexe auch Zettel aus.

"Wenn ihr diesen Test fertig geschrieben habt dürft ihr in die Pause."

Mai lächelte und einige Minuten später waren alle fertig mit den Tests und schon in der Pause verschwunden. Mai saß am Schreibtisch, sah sich den Blätterstapel an, seufzte und legte ihren Kopf auf den Tisch.

"Ich bin eine misarable Lehrerin..."

Da erklang hinter ihr ein Husten. Mai erschrak und setzte sich kerzengerade hin. Hinter Mai stand Aldus.

"A....Aldus hast du mich erschreckt."

Sagte Mai mit einem total erschrockenen Gesichtsausdruck. Der Elf lächelte.

"Du bist eine gute Lehrerin Mai. Du musst dich nur erst daran gewöhnen."

Sagte er sanft. Mai lächelte zurück.

"Wenn du meinst. Es wird aber ein hartes Jahr werden in dem wir hier unterrichten..."

Mai sah aus dem Fenster und beobachtete die Schüler wie sie lachend auf dem

Schulhof rumliefen, zauberten oder redeten. Aldus sah mit einem sorgenvollen Blick Mai an und ließ einen leisen seufzer erklingen.

"Ja da hast du recht."

Nach der Pause wieder im Klassenraum der 6a erlebte Lucy eine kleine Überraschung. Ihr Onkel Aldus hatte nehmlich unterricht in ihrer Klasse.

"Jetzt gibt es Geschichte und Religion. Einige unter euch fragen sich wahrscheinlich warum Geschichte und Religion jetzt in zwei Schulstunden unterrichtet wird. Die Sache ist ganz einfach hier in Pal gehören Geschichte und Religion untrennbar zusammen. Dinge die in den Religionen erzählt werden geschahen auch in der Geschichte unserer Welt. Zum Beispiel die Geschichte der Mondelfen und der Hochelfen aus dem Land Saria. In den Religionen wird erzählt das die Mondelfen und die Hochelfen friedlich im Land von Saria lebten bis eines Tages die anderen Völker beschlossen das Land anzugreifen um es in Besitz zu nehmen. Dies stimmt auch, nur waren es keine anderen Völker, sondern die dunkle Seite. Die Darkschool. Von der Darkschool habt ihr sicherlich schon einiges gehört und die einen oder anderen hatten bestimmt auch schon mal eine Begegnung mit denen gehabt.."

Aldus erzählte weiter von der Darkschool und den Sachen die in der Vergangenheit zwischen der Lightschool und der Darkschool vorgefallen sind und er erzählte auch weit und ausführlich von dem Krieg in Saria und der Legende von der geflohenen Prinzessin und da sahen seltsamerweise alle aus der Klasse zu Lucy, die sich versuchte zu verstecken, weil sie total rot geworden ist. Nach dem Unterricht lag Lucy mit dem Kopf auf den Tisch. Akira brachte sie dann mit überredungen dazu das die beiden in den Speisesaal der Schule gingen und sie holten sich essen um auf dem Schulhof zu essen. Die acht setzten sich gemeinsam auf eine Parkbank im großen Schulgarten hin. Im Garten erzählte Lucy den anderen dann wie peinlich es für sie war das ihr Onkel das alles erzählte und das die anderen aus der Klasse dann Lucy dabei ansahen.

Was die acht allerdings nicht bemerkten war die Tatsache das Lucys Onkel sie beobachtete.

"Ich bin ein schlechter Onkel. Ich bringe meine Nichte dauernd in Verlegenheit."  
Seufzte er.

"Es ist halt eben nicht einfach Arbeit und Familie unter einen Hut zu bringen."

Sagte Myriel zu Aldus während dieser sich gerade um einige der Pflanzen kümmerte. Aldus sah ihn mit großen, glitzernen Augen an.

"Unterstützt du mich wirklich?"

Fragte der Elfenmann dann den anderen.

"Nicht wahr meine kleinen? Hast du was gesagt Aldus?"

Myriel sah dann den Elf fragend an.

Der hat mir gar nicht zugehört....dachte Aldus so bei sich.

"Ach nichts. Als nächstes hast du in der 6a Unterricht oder Myriel?"

"Ja."

"Na dann viel Glück bei denen."